

Happy End für TTC Wißmar

Verbandspokal: 4:3 im Finale gegen TTV Gräfen-/Schneppenhausen/Weiterstadt – Silber für Lützellinden

(nor). Für den diesjährigen Tischtennis-Verbandspokal, dessen Endrunde am Wochenende in Bad Arolsen ausgetragen wurde, hatten sich aus dem Tischtennis-Kreis Gießen der TTC Wißmar (Bezirksoberliga/Damen), der TSV Lützellinden (2. Kreisklasse/Herren), der TTC Göbelnrod (3. Kreisklasse/Herren) sowie die TSF Heuchelheim III in der 1. Kreisklasse der Damen qualifiziert.

Der TTC Göbelnrod und die TSF Heuchelheim III konnten nach klaren Halbfinalniederlagen die Heimreise wieder antreten. Während der TSV Lützellinden am VfR Fehlheim IV mit 1:4 im Endspiel scheiterte, hatte der TTC Wißmar beim Endspiel-Krimi gegen den TTV Gräfen-/Schneppenhausen/Weiterstadt mit 4:3 das bessere Ende für sich. Der TTC nimmt nun als Verbandspokalsieger an der deutschen Pokalmeisterschaft vom 10. bis 13. Mai in Baiersbronn teil.

Bezirksoberliga Damen: Der TTC wurde im Halbfinale gegen alte Bekannte aus der Schülerinnen- und Jugendzeit seiner Favoritenrolle voll gerecht und fertigte die TTF Oberzeuzheim mit 4:1 ab. Vivienne Morsch unterlag beim 2:3 gegen Groos zweimal unglücklich mit 9:11. Céline Kreiling und Christine Prell kamen aber ohne Satzverlust aus den Einzeln und dem gemeinsamen Doppel. Das Endspiel gegen den TTV Gräfen-/Schneppenhausen/Weiterstadt wurde zu einer langwierigen und spannenden Angelegenheit bis zum letzten Ballwechsel. Während Kreiling als klare 3:0-Siegerin gegen Wacker dominierte, konnte Prell eine 2:1-Führung nicht zum Erfolg nutzen und unterlag noch zweimal 8:11. Nachdem Morsch gegen Kieselbach mit 1:3 abgegeben hatte, kam dem Doppel eine besondere Bedeutung zu – zumal beide Duos in ihren Ligen noch ungeschlagen sind. Die Wißmarerinnen Kreiling/Prell verloren zwar den Auftaktsatz, beherrschten die Szene aber von Satz zu Satz besser und siegten 3:1. Zwischen Kreiling und Richter ging es hin und her, die TTC-Spitzenpielerin gewann den Entscheidungssatz mit 11:7. Morsch führte mit 2:0 gegen Wacker, musste danach jedoch noch die Überlegenheit der TTV-Akteurin anerkennen. Prell startete im entscheidenden Match gegen Kieselbach gut mit einem 11:8. Das glückliche 15:13 im zweiten Satz war dann der Durchbruch, der dritte Durchgang wurde von Prell sicher mit 11:6 gewonnen.

Halbfinale: TTC Wißmar – TTF Oberzeuzheim II 4:0. – Finale: TTC Wißmar – TTV Gräfen-/Schneppenhausen/Weiterstadt 4:3.

1. Kreisklasse Damen: Shota Hoxha glich für Heuchelheim im Auftaktmatch gegen Gartner zum 1:1 aus, musste dann aber die Überlegenheit der TTC-Akteurin anerken-



So sehen Sieger aus: Verbandspokalsieger TTC Wißmar mit (v. l.): Vivienne Morsch, Christine Prell, Céline Kreiling. (Foto: Kreiling)

nen. Pech hatte Antje Beyer, die gegen Jung im ersten und dritten Durchgang mit 11:13 den Kürzeren zog. Kerstin Bender machte ihren TSF noch einmal Hoffnung, als sie eine 2:1-Führung ihrer Kontrahentin Wörsdorfer noch zu einem 3:2-Erfolg wenden konnte. Die Vorentscheidung gegen die TSF fiel im Doppel, das Beyer/Daniela Rinn glatt mit 0:3 abgaben. Beyer verlor letztlich auch ihr zweites Einzel gegen Gartner.

Fehlheim IV ist zu stark

2. Kreisklasse Herren: Drei Begegnungen des Halbfinals gegen den TuS Nordenstadt endeten 3:0 (zweimal Andreas Schmidt sowie das Doppel) aus Sicht des TSV Lützellinden. Moritz Bott musste sich gegen Pavic mächtig strecken und blieb im fünften Satz glücklich mit 11:9 obenauf. Zwischen Michael Schmidt und Metz ging es hin und her mit dem glücklichen und besseren Ende (14:12 im Entscheidungssatz) für den Wiesbadener. Der

TSV erreichte aber dennoch das Finale. Dort erwies sich der VfR Fehlheim IV allerdings als zu stark. Michael Schmidt und Dennis Erbe kassierten klare 0:3-Niederlagen, aber der glückliche 3:2-Erfolg von Andreas Schmidt mit 13:11 im fünften Satz über Brunnengräber ließ kurz Hoffnung aufkommen. Das Doppel Andreas Schmidt/Erbe und das anschließende Einzel von Michael Schmidt gegen Podlich wurden jedoch zu einer deutlichen Angelegenheit für die Fehlheimer Kontrahenten.

Halbfinale: TSV Lützellinden – TuS Nordenstadt 4:1. – Endspiel: TSV Lützellinden – VfR Fehlheim IV 1:4.

3. Kreisklasse Herren: Ohne Spitzenpieler Larry Fuchs stand der TTC Göbelnrod auf verlorenem Posten. Sven Schultheiß und Thomas Luft kassierten glatte 0:3-Niederlagen, Stefan Kratz holte mit 12:10 den Ehrentsatz bei seinem 1:3 gegen Falz. Das Doppel mit Schultheiß und Luh steigerte sich nach schwachem Beginn mit 4:11 erheblich, kam jedoch um ein 0:3 nicht umhin.